

Infobrief „Schulische Bildung“

Der neue Infobrief „Schulische Bildung“ informiert Sie in unregelmäßigen Abständen über die Arbeit des Bereichs der „Schulischen Bildung“ des Kommunalen Integrationszentrums der Stadt Aachen und gibt Ihnen einen Überblick über aktuelle Angebote, Materialien und Informationen zur interkulturellen Öffnung von Schulen, die Arbeit mit SeiteneinsteigerInnen und in Internationalen Förderklassen/Vorbereitungsklassen.

Über Anregungen und Hinweise freuen wir uns sehr.

Wenn Sie den Infobrief nicht mehr erhalten wollen, schreiben Sie uns bitte: [Abbestellung Infobrief](#)

Allgemeine Informationen

Schulabschlüsse

Welche Schulabschlüsse können an welchen Schulformen erworben werden? Diese Frage beantwortet eine [Grafik mit weiterführenden Verlinkungen](#) (unbedingt drauf klicken!!) des Schulministeriums und zeigt zudem anschaulich die Anschlussmöglichkeiten unseres Bildungssystems auf. **Vom Hauptschulabschluss am Gymnasium bis zum Abitur am Berufskolleg ist alles drin.**

Angebote der Aachener Stadtbibliothek

Nachdem das KI der Stadt Aachen aktiv den Kontakt zur Leitung der Bibliothek hergestellt hatte, kam es zu einem sehr angenehmen und interessanten Treffen zwischen beiden Einrichtungen.

Uns war es natürlich wichtig, in Erfahrung bringen zu können, welche Angebote speziell für Schülerinnen und Schüler der Internationalen Klassen sowie für deren Lehrerinnen und Lehrer bereitgehalten werden.

Zunächst einmal ist die Information wichtig, dass alle Schülerinnen und Schüler herzlich willkommen sind und sich in der Bibliothek auch aufhalten dürfen. Zudem haben sie die Möglichkeit, kostenlos multimediale Angebote zu nutzen (Computer, Internet, Sprachprogramme). Auf einigen Rechnern sind auch spezielle Link-Sammlungen und Programme extra für Deutsch-Lerner vorinstalliert.

Lehrerinnen und Lehrer können mit ihren Klassen nach Anmeldung gerne auch Führungen in Anspruch nehmen oder kostenlos Medien-Koffer/Material-Boxen ausleihen bzw. sich zusammenstellen lassen.

Eine Literaturliste „Deutsch als Fremdsprache – in anderen Sprachen erklärt“ sowie ein spezieller DaF-Tisch im 2. OG sind nur zwei weitere Elemente des sich in den nächsten Monaten erweiternden Angebotes.

Vor allem das offene Angebot des [„Dialog in Deutsch“](#) ist ein kommunikativer Meilenstein. Hier treffen verschiedene Menschen aus verschiedenen Kulturen aufeinander, um ganz einfach miteinander ins Gespräch zu kommen.

Nr. 4/2016

Leitung des Kommunalen Integrationszentrums der Stadt Aachen:

Sevim Dogan

[Kontakt](#)

Ihre Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner im Bereich „Schulische Bildung“ sind:

Sek I /

Seiteneinsteigerberatungen für Kinder und Jugendliche von 6 – 18 Jahre

(nach Terminvereinbarung)

Julia Gennet

[Kontakt](#)

Sek I /

Seiteneinsteigerberatung / fachliche Beratung DaF/DaZ

DaF/DaZ-Sprechstunde:

donnerstags, 14-16 Uhr,

telefonisch (0241-43250419)

oder gerne auch persönlich im

KI nach Absprache

Mario W. Johnen

[Kontakt](#)

Sek II /

Übergang Schule/Beruf/Studium

Marita Gülpen

[Kontakt](#)

Übergang Schule/Beruf/Studium

Stefanie Uerlings

[Kontakt](#)

Bus fahren in Aachen – einfach erklärt in 7 Sprachen

Der AVV hat ein [Informationsheft](#), welches in den Sprachen Englisch, Französisch, Arabisch, Kurdisch, Farsi, Paschtu und Deutsch abgedruckt ist, veröffentlicht und möchte so wesentliche Bedingungen der Personenbeförderung in Aachen erläutern.

Angebot in den Ferien

Schwimmkurse

Auch in diesem Jahr bietet der Stadtsportbund Aachen e. V. über sein SportBildungswerk in den **Sommerferien die beliebten Ferienschwimmkurse** in der Osthalle an.

In insgesamt achtzehn Anfängerkursen können **Kinder der 3. bis 6. Klasse** nach einer Wassergewöhnung auf spielerische Art Schritt für Schritt die Schwimmtechnik erlernen. Die Kompaktkurse über zwei Wochen finden zwischen dem 11. Juli und 19. August zu unterschiedlichen Zeiten statt. Durch Förderungen durch das Landesprogramm "NRW kann Schwimmen!" und die STAWAG beträgt die **Teilnehmergebühr nur 10 Euro**. Anmeldungen sind ausschließlich online unter www.sportangebote-aachen.de möglich.

Materialien/Zeitschriften/Multimedia

Portal zur Erstellung verschiedener Apps mit Übungsaufgaben

Wer sich mit Computer und Co ein wenig auskennt und seine pädagogische Kreativität auch im Digitalen ausleben möchte, kann dies auf dem Internetportal learningapps.org tun. Dort findet man eine gut gestaltete Plattform zur Erstellung kleinerer und größerer Übungsanwendungen. Wenn man sich einmal mit dem Prinzip angefreundet haben wird, lassen sich auf diese Weise etwas andere Lehr- und Lern-Wege beschreiben.

Gesprochene Texte

Muttersprachler sprechen in der Regel für Sprachanfänger immer etwas zu schnell. Wer einmal seine Französisch-Kenntnisse in Frankreich ausprobieren wollte, kennt diese Erfahrung sicherlich. Wort- und Satzgrenzen werden zunächst nicht erkannt. Eine gutes Training sind dann also langsamer vorgelesene Texte, denen man dergestalt auch noch auf dem Papier folgen könnte. So behält man nicht nur alles im Auge, sondern kann es auch akustisch wahrnehmen.

Es gibt mehrere Seiten, auf denen sich entsprechende audiovisuelle Angebote finden lassen, so zum Beispiel die der Deutschen Welle.

Auf slowgerman.com gibt es ebenfalls viele kostenlose Podcasts zum Anhören und Mitlesen, aufgeteilt in verschiedene Bereiche: Kunst&Kultur, Alltag, etc.

Kalenderblatt

Historische Ereignisse ins Hier und Heute holen, dies geht mit dem [Kalenderblatt](#) sehr gut. Welche berühmte Persönlichkeit hat heute Geburtstag, was geschah vor vielen Jahren? Mittels kleiner Texte lassen sich so nicht nur allgemeine Bildungsinhalte vermitteln, sondern auch sprachliche Strukturen einüben.

Allgemeine Materialien:

(Unterrichts-)
Materialempfehlungen der
Landeskoordinierungsstelle für
(wird ständig aktualisiert):

→ [Primar und Sek I](#)

→ [Berufskollegs](#)

Mehrsprachige Flyer zum
deutschen Schulsystem:

[Arabisch](#)

[Deutsch](#)

[Englisch](#)

[Französisch](#)

[Rumänisch](#)

[Russisch](#)

[Türkisch](#)

Fachberatung DaF/DaZ

Grundschule:

Die Fachberatung für DaF/DaZ der Städteregion sowie der Stadt Aachen im Bereich der Grundschule ist Frau [Julia Lemm](#). Telefonisch ist sie über das Sekretariat der EGS Annaschule zu erreichen (0241-49321).

Sek I/II:

Im Bereich der Sekundarstufe I und II bietet Herr Johnen eine fachliche Beratung in Form einer offenen Sprechstunde an: donnerstags zwischen 14 und 16 Uhr telefonisch (0241-432 50 419) oder nach Vereinbarung auch gerne vor Ort im KI, Nadelfabrik, Reichsweg 30.

eLearning-Portal DaFür mit kostenlosen Lernmodulen und Apps

Bei *DaFür* handelt es sich um ein eLearning-Portal ‚Deutsch als Fremdsprache‘, dessen Zielgruppe Flüchtlinge und andere Menschen sind, die sich in die deutsche Gesellschaft integrieren möchten. Wichtigstes Ziel von DaFür ist die Vermittlung grundlegender Sprachkenntnisse zur Bewältigung von Alltagssituationen für Jugendliche und Erwachsene. Mittels bereit gestellter **Übungen und Beispielvideos** (!) werden diese Ziele auch medial vielfältig angestrebt.

Das Portal besteht aus Lernmodulen, die online über das Internet abgerufen werden können, verschiedenen Apps und einem Werkzeug zur Erstellung der Inhalte. Die Apps sind ein zentraler Bestandteil des Projektes, da sehr viele Flüchtlinge ein Smartphone besitzen, mit dem sie ihre Flucht organisiert haben.

DaFür soll als Ergänzung zu personenvermittelten Sprachkursen dienen und auch als **Selbstlernmaterial** genutzt werden können. Es wird kostenlos über das Internet bzw. die App-Portale zur Verfügung gestellt.

Grundschrift in digitalisierter Form

Zur Unterstützung des Schreibenlernens kann man die Grundschrift verwenden, die es auch in digitalisierter Form gibt. Beispielsweise für die Erstellung von Arbeitsblättern. Der Grundschulverband e. V. stellt diese Schriften auf einer [Grundschrift-Seite](#) zur Verfügung.

Sprachstandsdiagnose

ProDaz der Uni Duisburg-Essen stellt auf einer Seite [allgemeines sowie konkretes Material](#) zum Thema Sprachstandsfeststellung zur Verfügung.

Fortbildungs- und Veranstaltungshinweise

Bitte beachten Sie die Sonderausgabe des Info-Briefes, in der alle Veranstaltungen ausführlich kommentiert wurden. Die Sonderausgabe kann auch [hier](#) noch einmal heruntergeladen werden. **Bitte denken Sie an eine rechtzeitige Anmeldung zu den Veranstaltungen.**

Veranstaltungsübersicht des Kommunalen Integrationszentrums der Stadt Aachen

Termine	Schulform	Thema
01.09.2016, 14:00 - 18:00	Sek I	1.Termin / DaF/DaZ im Unterricht der Sek. I
07.09.2016, 14:30 - 17:30	Grundschule	Traumatisierte Schüler unterstützen
07.09.2016, 14:00 - 18:00	Berufskolleg	1. Termin / DaF/DaZ im Unterricht an Berufskollegs
08.09.2016, 14:00 - 18:00	Sek I	2.Termin / DaF/DaZ im Unterricht der Sek. I
13.09.2016, 14 – 17:30Uhr	Berufskolleg	„Fit für kulturelle Vielfalt am Berufskolleg“ – Gruppe 1, Termin 1
21.09.2016, 14:00 - 18:00	Berufskolleg	2. Termin / DaF/DaZ im Unterricht an Berufskollegs
22.09.2016, 14:00 - 18:00	Sek I	3. Termin / DaF/DaZ im Unterricht der Sek. I

28.09.2016, 14:00 - 16:00	Grundschule	Material-Austausch-Tag
05.10.2016, 14 – 17:30 Uhr,	Berufskolleg	„Fit für kulturelle Vielfalt am Berufskolleg“ – Gruppe 1, Termin 2
09.11.2016, 14:30 - 17:30	Sek I/II / BK	Traumatisierte Schüler unterstützen
NEU: 16.11.2016 – 9:00 – 17:00	Kita/Grundschule/OGS	Fair in Kitas und Schulen - Der Umgang mit Rassismus & Vielfalt als Chance im Bildungssystem
NEU: 24.11.2016 – 9:00 – 17:00	Kita/Grundschule/OGS	Fair in Kitas und Schulen - Der Umgang mit Rassismus & Vielfalt als Chance im Bildungssystem
24.11.2016, 14 – 17:30 Uhr	Berufskolleg	„Fit für kulturelle Vielfalt am Berufskolleg“ – Gruppe 2, Termin 1
05.12.2016, 14 – 17:30 Uhr.	Berufskolleg	„Fit für kulturelle Vielfalt am Berufskolleg“ – Gruppe 2, Termin 2

Neue Veranstaltung

Fair in Kitas und Schulen - Der Umgang mit Rassismus & Vielfalt als Chance im Bildungssystem

Workshop
für ErzieherInnen, Lehrkräfte und päd.
Fachkräfte (OGS, Schulsozialarbeit etc.) in
Kitas und Grundschulen der Stadt Aachen



Eintägige Veranstaltung
am 16.11.2016 oder
am 24.11.2016 von 9:00 – 17:00 Uhr

Seminarraum 1 der Nadelfabrik (1. Etage, Haus 3), Reichsweg 30, 52068 Aachen

Der Alltag in Kindertagesstätten und Schulen ist durch Heterogenität geprägt. Kinder und ihre Familien verfügen über unterschiedliche Erfahrungen, Ressourcen, Traditionen, Sprachen und Lebensformen, die sowohl Chancen als auch Herausforderungen mit sich bringen. Dazu gehören bereichernde Elemente, aber auch Erfahrungen mit Ausgrenzung und Rassismus, Diskriminierung und Ungleichheit. Kitas und Schulen sind dabei keine Schonräume – auch hier zeigen sich die Auswirkungen solcher Erfahrungen. Viele Kinder erleben Ungleichheit und Diskriminierung in unterschiedlichen Kontexten oder „erlernen“ die Unterscheidungen von Menschen nach Kategorien wie Junge/Mädchen, behindert/nicht-behindert, ausländisch/deutsch, arm/reich, schwarz/weiß...

Dies führt zu Konflikten, birgt aber auch die Chance für das Erlernen eines positiven Umgangs mit Vielfalt und Unterschieden. Kulturelle und soziale Vielfalt als gesellschaftliche Dimension erfordert daher neue Umgangsweisen, um allen Kindern positive Bildungserfahrungen und Chancengerechtigkeit zukommen zu lassen und sie fit für ein Leben in einer vielfältigen, bunten Gesellschaft zu machen.

Inhalte:

- *Ist das schon Rassismus?* Erscheinungsformen von Diskriminierung und Rassismus im Alltag
- *Was hat das alles mit mir zu tun?* Pädagogische Haltung und Einstellung zu Vielfalt
- *Kinder haben keine Vorurteile!?* Zum Umgang mit Diversität in Kindergruppen
- Praxisbeispiele einer diskriminierungskritischen Pädagogik und Fairness in Einrichtungen mit Blick auf Kinder, Eltern, Ausstattung, Strukturen

Ziele:

- Sie lernen inklusive und vielfaltsorientierte Ansätze kennen

- Sie erweitern Ihre Kompetenz im Umgang mit Unterschieden
Sie lernen Methoden kennen, die Ihnen helfen, flexibler mit den praktischen Anforderungen Ihres beruflichen Alltags umzugehen
- Sie werden zu einem kritischen Denken über Vorurteile und Diskriminierung angeregt
- Sie lernen, wie man sich Vorurteilen und Rassismus bewusst widersetzen kann.
- Sie analysieren und erproben Fälle aus der eigenen beruflichen Praxis und erweitern damit Ihre Handlungskompetenz.

Anmeldung

- Um verbindliche Anmeldung zu einem der o.g. Termine **bis zum 05.10.2016** unter Stefanie.Uerlings@mail.aachen.de oder unter 0241-432-50411 wird gebeten.

Rahmenbedingungen:

- Die Veranstaltung ist kostenlos; Kaffee, Tee und Wasser werden bereitgestellt. Zum Mittagessen sind im Ostviertel türkische Restaurants oder Bäckereien vorhanden
- Parkmöglichkeiten an der Nadelfabrik stehen leider nicht zur Verfügung. Sie können in umliegenden Straßen oder in den Aachen Arkaden (kostenpflichtig!) parken.
- ÖPNV: Mit dem Bus bis Haltestelle „Kennedypark“ mit den Linien 2, 12, 22 oder bis Haltestelle „Rothe Erde“ mit den Linien 5, 15, 25, 34, 35, 41, 45, 55, 57, 65, 66, 68, 70, 73, 125, 135, 173; Mit dem Zug: bis Bahnhof Rothe Erde.

Referentin:

Domenica Licciardi, Dipl. Sozialpädagogin, Supervision (DGSv), Mediation (BMWA), Systemische Beratung, Interkulturelle Trainings, Managing Diversity

Veranstaltung außerhalb des Kommunalen Integrationszentrums

goAix!

Auftaktveranstaltung zum Lehr-Lern-Labor

Für Sek I und II sowie Interessierte

am 22.09.2016, von 10:00 bis 12:00

ab 9 Uhr 30 Stehcafé, abschließend Umtrunk bis circa 12:30Uhr

Katechetisches Institut

In dem Lehr-Lern-Labor „GoAix!“ erforschen Schüler_innen Orte des Glaubens in Aachen: eine Synagoge, eine Moschee, eine christliche oder orthodoxe Kirche, einen hinduistischen oder buddhistischen Tempel. Sie lernen die Kulturen und Glaubensrichtungen ihrer Mitmenschen kennen und nähern sich dem „Glaubensort“ erst über Materialien, wie Stadtpläne Zeitungsartikel, Briefe, Berichte etc. und erschließen daraufhin den Ort durch einen Besuch. Zur Eröffnung des Projekts, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert wird, beehrt uns die Ministerin für Schule und Weiterbildung, Sylvia Löhrmann mit Ihrem Besuch.

Zu Gast: Landesministerin Sylvia Löhrmann

Kooperationspartner: RWTH Aachen, Professor Dr. Christian Kuchler, Lehr- und Forschungsbereich Didaktik der Gesellschaftswissenschaften

Referent(in): Theresia Jaegers (Projektbegleiterin), Prof. Dr. Christian Kuchler, Prof. Dr. Guido Meyer, Carsten Misera.

Leitung: Dr. Jean-Pierre Sterck-Deguelde

Anmeldung bis: 16.09.2016 unter sonja.schroederki@bistum-aachen.de oder Tel: 0241/6000419